



triennale.li

TRIENNALE 2024

25. August - 6. Oktober 2024

WERNER CASTY

ADAM GLINSKI

EVI KUNKEL

KARIN OSPELT

Die Ausstellung wird von vier Kunschtchaffenden bespielt, die alle eng mit Liechtenstein verbunden sind.

Die gezeigten Arbeiten sind sehr abwechslungsreich und thematisieren verschiedenste Aspekte der Natur, der Umwelt, der Gesellschaft und der Philosophie.

Karin Ospelt, multimediale Kunst-Allrounderin, hat für die Triennale eine Textil-Installation angedacht. Neben Ihrer musikalischen Arbeit als Singer-Song Writerin faszinieren ihre Videos und Installationen – wie zuletzt für Liechtenstein an der Biennale in Venedig.

Reisen und die Natur sind **Werner Casty's** Themen für seine Leporellos. Diese Werke mit Titel «*unterwegs*» lassen uns einen Blick in seine tagelangen Wanderungen werfen.

Der Alltag und «*überall die vielen Baustellen*» haben **Eva Kunkel** für ihre Werke in dieser Ausstellung den Anstoss gegeben. Sie setzt sich mit der Materie auseinander und hat ihre Ideen mit der Aquarell-Technik zu Papier gebracht.

Adam Glinski zeichnet Geschichten auf Papier, mit dem Pinsel, mit dem Stift «*aus dem Bauch heraus*». Philosophie und theologische Themen sind die Grundlage seines Antriebs.

Margit Bartl-Frank , Kuratorin



www.triennale.li



PFRUNDBAUTEN, ESCHEN

Die Geschichte der Eschner Pfrundbauten reicht bis ins Mittelalter zurück. Die Gebäude des ehemaligen Pfarrhauses und der Kaplanei wurden 1975/78 renoviert. Seit 1976 finden hier Ausstellungen, Vorträge, Lesungen und kleine Konzerte statt. Die Räume bieten eine besondere Atmosphäre. Die Präsentationsräume erstrecken sich über drei Obergeschosse und setzen sich aus etlichen Zimmern, Gängen und dem repräsentativen Pfrundsaal als Mittelpunkt und Schmuckstück des stilvollen Bauwerks zusammen. Die Pfrundbauten bezeugen die lange Zugehörigkeit der Pfarrei Eschen zum Kloster Pfäfers und verkörpern ein wichtiges Stück Eschner Kirchen- und Ge-

Pfrundbauten Eschen
Heragass 2
FL-9492 Eschen
Liechtenstein



PFRUNDBAUTEN

RAHMENPROGRAMM in den Pfrundbauten

**Samstag,
31.08.2024
14.00h-18.00h**

Workshop: Keramik bemalen
Linda Ollmann führt die TN in die Welt der Formen und Farben. Wähle dein Lieblingsstück aus und bemale es mit verschiedenen Glasurtechniken.

**Samstag,
07.09.2024
14.30h-17.30h**

**Der Körper, der Raum,
das Objekt**
Workshop mit Brigitte Walk: Verbinden, Bande knüpfen, Ecken und Kanten erproben, Formen im Raum – jede und jeder ist Künstler:in ihrer eigenen Performance.

**Samstag,
14.09.2024
14.30h-15.30h**

Ein Blick ins Gemeindearchiv
Gemeindearchivar Ronnie Vogt zeigt anhand einiger ausgewählten Archivalien aus dem Gemeindearchiv auf, warum Archive zentral sind für die Identität und Integrität einer freien Gesellschaft.

**Samstag,
28.09.2024
14.00h-18.00h**

**Winzer am Eschnerberg
– Kulturgut Wein**
Kelleröffnung in den Pfrundbauten mit Weindegustation.



Foto: Barbara Bühler

WERNER CASTY

1955 geboren in Graubünden.

Lebt und arbeitet in Wetzikon, CH.

Die künstlerische Arbeit umfasst Zeichnung, Druckgrafik und Objekt. Ausstellungen und Aktionen im In- und Ausland

Ich bin sehr viel in der Natur unterwegs, vor allem in den Bergen. So finde ich Inspiration für meine Arbeiten. Sehr bewährt hat sich für mich für diese mehrtägigen Touren das Leporello. Ich kann immer wieder festgehaltene Momente aneinanderreihen. Beim Entfalten des ganzen Leporellos ergibt sich so ein langes Band wie eine Zeitachse, die an die gemachte Reise erinnert.



Foto: Malu Schwizer

ADAM GLINSKI

*1943 in Polen, lebt in Liechtenstein. Bis 2000 berufstätig als Religionslehrer. Weiterbildung in Kunst und Literatur. Bildender Künstler.

Gleichnisse aus Bild-Worten und Wort-Bildern formen.

Schwerpunkte: malen, Fotos digital bearbeiten, schreiben.

Ausstellungen: PL, D, A, F, I, NL, B, USA, CH, FL, BG, GB, E, MX. Veröffentlichung von literarischen Texten (Gedichte, Prosa). Verheiratet mit Christine Glinski; mit ihr oft gemeinsame literarische und fotografisch-künstlerische Zusammenarbeit, auch gemeinsame Ausstellungen.

Was mein künstlerisches Ich-Ei glaubt und tut?

Spontan, gezielt, prozessorientiert... allein und gemeinsam... Bilder, Objekte, Fotos, Worte... formen, reflektieren, sammeln, ordnen, verkaufen, verschenken... um unter allen kosmischen Eier-Schalen-Schichten des wachsenden, erkennenden, wirkenden Bewusstseins zu wachsen? Eier-Scherben verwertend? Im Kosmos-Kunstwerk soll mein Mitwirken nicht stagnieren, sondern sich evolutionär und kommunikativ entwickeln? Im Rahmen der individuell verschiedenen Talente und Grenzen? Das schöpferische Ei des Universums durchbricht immer weiter seine Eier-Schalen und überlebt paradiesisch die Wüste des Versagens, Leidens, Sterbens? Als Oase?

Ich arbeite oft mit meiner Frau zusammen, wie im Siebdruck-Projekt „Eierschwanger sterben (Adam Glinski) und blind sehen (Christine Glinski)“, vorgestellt in der FL-Visarte-Triennale 2024.

glinski@li-life.li

adam-glinski.kleio.com

kuenstlerarchiv.ch/adamglinski



Foto: Ingrid Delacher

EVI KUNKEL

Geboren 1938 in Wien, lebt und arbeitet in Liechtenstein. Sehr früher Kontakt mit Zeichnen und Malen durch den Vater, der ein Atelier für Schriftenmalerei führte. Die Mitarbeit im elterlichen Betrieb weckte ihren Wunsch einen künstlerischen Beruf zu erlernen. Nach ihrer Ausbildung zur Photographin absolvierte sie die Meisterklasse für Photographie an der Grafischen Lehr- u. Versuchsanstalt in Wien mit Diplomabschluss.

Ab 1958 war sie beruflich engagiert in Liechtenstein. 1966 Familiengründung. Die Familie wurde 1986 eingebürgert. Schaan wurde zur zweiten Heimat.

1978 begann die intensive Maltätigkeit:

Oel und Aquarell bei Kunstmaler Eugen Schüepp

Aquarelltechnik durch Kunstmaler Josef Schädler

Weiterbildung in Aquarelltechnik bei Prof. Wiesinger,

Prof. Sargant, Prof. Mader

Neben dem bevorzugten Aquarell gewann auch der zeichnerische Aspekt immer mehr Raum.

Es folgte ein langjähriges Kursleiter-Engagement bei der Erwachsenenbildung Stein Egerta.

Seit 1979 ist Evi Kunkel Mitglied der Malgruppe „Palette 10“

Ab 2007 Mitglied von Visarte Liechtenstein

Rege Ausstellungstätigkeit im In- und Ausland.

Seit Menschengedenken wird gebaut!

Schon unsere Kleinsten bauen mit Begeisterung fantasievolle Werke. Im wahrsten Sinn des Wortes.

Baustellen begleiten unseren Alltag und es lohnt sich mal zu beobachten, wie alles Hand in Hand laufen muss, damit ein grosses Ganzes geschaffen wird.

Wenn sich die Technik auch noch so rasant weiterentwickelt, die menschliche Arbeitskraft wird immer nötig bleiben.

Wie schon ein altes Sprichwort sagt: «Handwerk hat goldenen Boden!»



Foto: Barbara Bühler

KARIN OSPELT

(*1989) studierte Kunst und Jazzgesang an der Hochschule der Künste in Bern, an der Musikhochschule Basel und am Conservatorio G. B. Martini in Bologna. Sie schreibt Songs für Bands (AEIOU, Ospelt/McAlavey, Pioneer Plant u.v.m.), macht Musik fürs Theater und ist u.a. auch Teil des TAK-Ensembles. Ihr visuelles Schaffen ist geprägt von einer experimentellen Recherche von organischem Material und Alltagserfahrungen, die meist zu raumgreifenden Installations-, Zeichnungs- und Videoarbeiten führt. Karin Ospelt lebt und arbeitet in Liechtenstein.

Karin Ospelts ortsbezogene Rauminstallation „Grundlos“ arbeitet mit dem ehemaligen Teppich des Gebäudes und ergründet Fragen nach Fundament, Umgestaltung und inneren Beweggründen.

karin@karinospelt.li

karinospelt.li

WERKLISTE

- 1 1.OG/Raum 2
Karin Ospelt
Grundlos
2024
Mixed Media
Raumfüllend 2x2m
- 2 OG/Vorraum
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung
50x70cm
- 3 OG/Vorraum
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung
50x70cm
- 4 OG/Vorraum
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung
50x70cm
- 5 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
50x70cm
- 6 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung, Rahmen
50x70cm
- 7 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung
50x70cm
- 8 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung
50x70cm
- 9 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Mixed Media
20x50cm
- 10 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Mixed Media
20x50cm
- 11 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Zeichnung, Rahmen
23x32cm
- 12 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Titel, Ausstellung
23x32cm

- | | | | |
|----|---|----|---|
| 13 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
23x32cm | 19 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm |
| 14 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm | 20 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm |
| 15 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm | 21 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm |
| 16 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm | 22 | 3.OG/Raum 3
Werner Casty
Unterwegs
2002-2023
Mixed Media
versch. Leporellos |
| 17 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm | 23 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
2x Abenteuerspielplatz
"Architektur von
morgen?"
2023
Aquarell /Installation
auf Holzrahmen
40x60cm |
| 18 | 1.OG/Raum 1
Adam Glinski
Ungelungenes Retten
2022
Siebdruck mit
Rahmen
25x25cm | 24 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Stein um Stein
2023
Aquarell
30x40cm |

- | | | | |
|----|---|----|--|
| 25 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Stein um Stein
2023
Aquarell
30x40cm | 32 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
s'wird baut
2024
Aquarell
24x30cm |
| 26 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Stein um Stein
2023
Aquarell
30x40cm | 33 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
s'wird baut
2024
Aquarell
24x30cm |
| 27 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Stein um Stein
2023
Aquarell
30x40cm | 34 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
s'wird baut
2024
Aquarell
24x30cm |
| 28 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Stein um Stein
2023
Aquarell
30x40cm | 35 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
s'wird baut
2024
Aquarell
24x30cm |
| 29 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Traumhaus
2023
Tusche/Aquarell
40x50cm | 36 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Frühling im
Materiallager
2023
Aquarell
24x50cm |
| 30 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
s'wird baut
2024
Aquarell
24x30cm | 37 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
Baustellen
2024
Tusche/Aquarell
40x50cm |
| 31 | 3.OG/Raum 4
Evi Kunkel
s'wird baut
2024
Aquarell
24x30cm | | |

38 3.OG/Raum 4

Evi Kunkel

Baustellen

2024

Tusche/Aquarell

40x50cm

39 3.OG/Raum 4

Evi Kunkel

Baustellen

2024

Tusche/Aquarell

40x50cm

40 3.OG/Raum 4

Evi Kunkel

Baustellen

2024

Tusche/Aquarell

40x50cm

Die Triennale ist dank der finanziellen Unterstützung der beteiligten Gemeinden sowie der langjährigen Kulturförderer erst möglich.

- Kulturstiftung Liechtenstein, Schaan
- Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger, Vaduz
- Fürst Franz Josef von Liechtenstein Stiftung, Vaduz
- Hans Groeber-Stiftung

visarte (liechtenstein) e.v.
Schwefelstrasse 14
LI-9490 Vaduz

